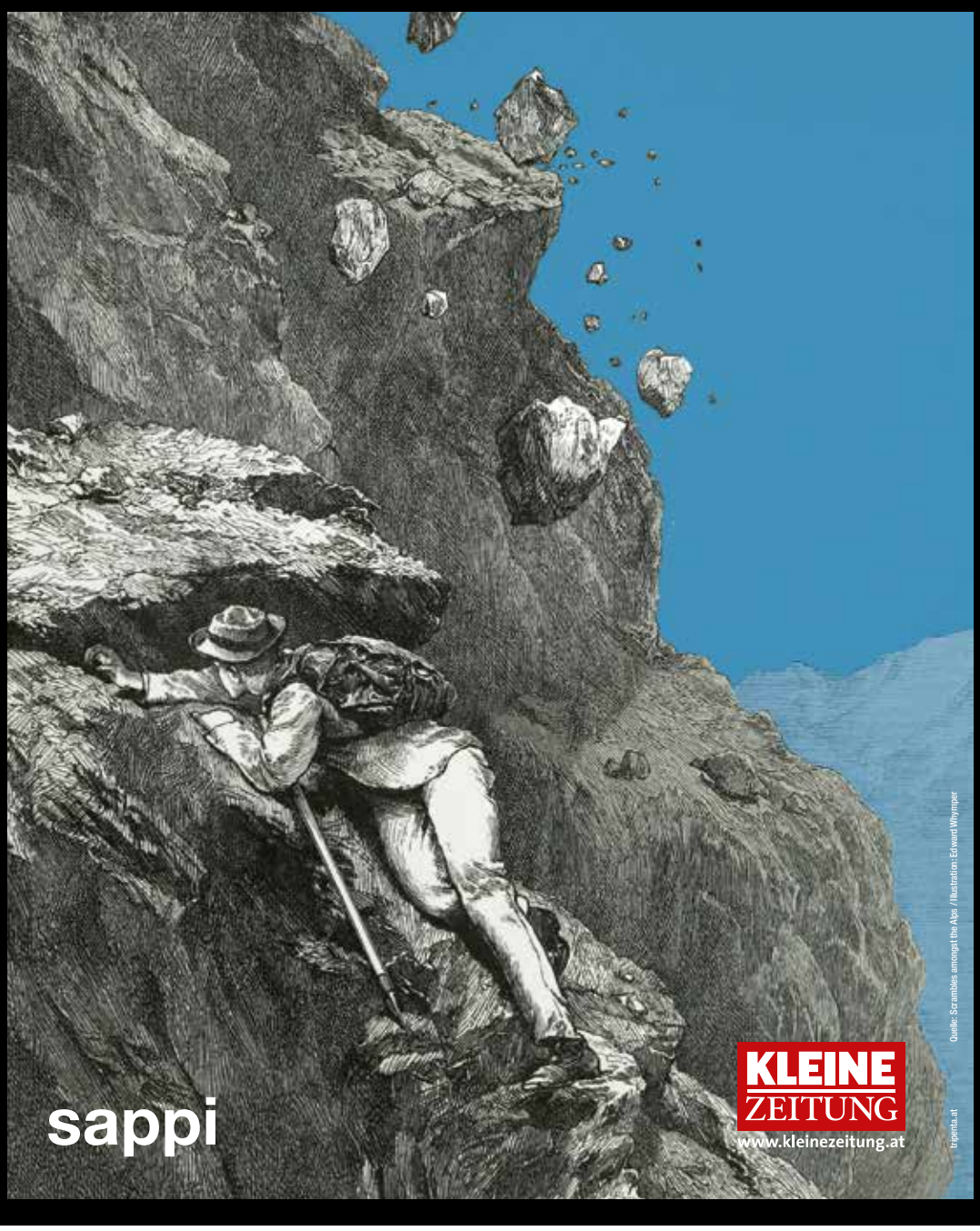
SINCE 1986
MOUNTAINFILM
INTERNATIONAL FILMFESTIVAL GRAZ

10. - 14. November 2015
Congress Graz, www.mountainfilm.com



KARTENPREISE:

Dienstag, 10.11.2015 und Mittwoch, 11.11.2015:
Dom im Berg 17.00 Uhr: **€ 14,-**
Dom im Berg 20.00 Uhr: **€ 19,-**

Mittwoch, 11.11.2015:
Schubertkino Saal 1, Saal 2, Saal 3
15.00 Uhr: **€ 6,-**
17.00 Uhr: **€ 8,-**
19.30 Uhr: **€ 8,-**
22.00 Uhr: **€ 6,-**

Donnerstag, 12.11.2015:
Stefaniensaal 16.00 Uhr: **€ 13,-**
Stefaniensaal 19.30 Uhr: **€ 20,-**
CG – Salonkarte (Blauer & Grüner Salon): **€ 10,-**

Freitag, 13.11.2015:
Stefaniensaal 15.30 Uhr: **€ 13,-**
Stefaniensaal 19.30 Uhr: **€ 20,-**
Steiermarksaal 15.00 Uhr: **€ 10,-**
Steiermarksaal 17.00 Uhr: **€ 12,-**
Steiermarksaal 20.00 Uhr: **€ 20,-**
Kammermusiksaal 16.00 Uhr: **€ 13,-**
Kammermusiksaal 20.30 Uhr: **€ 16,-**
CG – Salonkarte (Blauer & Grüner Salon), Nachmittag: **€ 10,-**
CG – Salonkarte (Blauer & Grüner Salon), Abend: **€ 13,-**

Samstag, 14.11.2015:
Stefaniensaal 14.00 Uhr: **€ 10,-**
Stefaniensaal 16.00 Uhr: **€ 13,-**
Stefaniensaal 19.00 Uhr: **€ 20,-**
Steiermarksaal 09.30 Uhr: **€ 10,-**
Steiermarksaal 14.30 Uhr: **€ 13,-**
Kammermusiksaal 09.00 Uhr: **€ 10,-**
Kammermusiksaal 15.00 Uhr: **€ 13,-**
CG – Salonkarte (Blauer & Grüner Salon), Vormittag: **€ 10,-**
CG – Salonkarte (Blauer & Grüner Salon), Nachmittag: **€ 10,-**

Hauptsponsor

Steiermärkische SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.

Festivalförderer

STADT GRAZ
CINESTYRIA
film INSTITUT FÖRDERUNG MIT ERFOLG
Das Land Steiermark – Wirtschaft & Innovation
GRAZ

Treffen Sie Europas führenden Hersteller von Feinpapieren in Gratkorn
www.sappi.com
sappi

MOUNTAINFILM GRAZ 2015

Mountainfilm Graz bringt auch im Jahr 2015 die besten Berggeschichten und neuesten Naturfilmproduktionen auf die Leinwand. Von 10. bis 14. November werden die spektakuläre Kulisse des Dom im Berg, das stilvolle Schubertkino und die repräsentativen Säle des Congress Graz zum Treffpunkt für Abenteurer, Naturliebhaber und Bergsteiger.

Die Filmemacher präsentieren ihre Geschichten persönlich auf der Bühne und geben Hintergrundinformationen zu den abenteuerlichen Drehbedingungen. Steile Schiabfahrten stehen ebenso am Programm wie Radfahren und Wandern über extreme Distanzen, Klettern unter widrigsten Bedingungen, spektakuläre Aufnahmen von seltenen Wildtieren und sensible Porträts außergewöhnlicher menschlicher Schicksale.

126 Beiträge aus aller Welt stehen dieses Jahr im Film-Wettbewerb um den **„Grand Prix Graz“**. Am Samstag, dem 14. November, werden die Preise vergeben und in der „Langen Nacht des Bergfilms“ alle Siegerfilme vorgeführt.

Der **Wettbewerb des Festivals** wird in vier Kategorien ausgetragen: Alpinismus & Expeditionen, Sport in Berg- & Naturräumen, Natur & Umwelt und Menschen & Kulturen. Der Preis „Kamera Alpin Austria“ wird an den besten österreichischen Film des Festivals vergeben.

1865 – 2015:

150 Jahre Alpinismus – 150 Jahre Berggeschichten

Im Sommer **1865** gab es ein regelrechtes Wettrennen um die **Erstbesteigung des Matterhorns**. Der Brite **Edward Whymper** schaffte es schließlich mit seiner Seilschaft. Beim Abstieg kam es jedoch zur Tragödie - vier Bergsteiger stürzten in den Tod. Diese Tour sollte zur Geburtsstunde des „Alpinismus“ werden. Denn am Matterhorn stand erstmals der sportliche Wettkampf um die Erreichung eines Gipfels im Vordergrund. Darüber hinaus gingen die Gipfelaspiranten bewusst an ihre Grenzen und nahmen hohe Risiken in Kauf. Die Geschichte der Matterhorn-Erstbesteigung wurde später in verschiedenen Filmen dramatisch dargestellt – jener aus dem Jahr 1937 von **Luis Trenker** mit dem Titel **„Der Berg ruft!“** gilt bis heute als Klassiker des Bergfilms. Der Spielfilm **„Luis Trenker – Der schmale Grat der Wahrheit“** mit Tobias Moretti und Brigitte Hobmeier in den Hauptrollen zeigt das Leben des charismatischen Filmemachers und die Umstände der Zeit, als sich die Nationalsozialisten in Deutschland und Österreich etablierten und das Medium Film als Propagandaelement entdeckten. Mountainfilm Graz zeigt den Film vor seiner TV-Ausstrahlung, ebenso wie die soeben fertig gestellte Dokumentation **„Luis Trenker – Ein Mann und seine Legenden“** der Südtirolerin Karin Duregger. Sie blickt mithilfe von Zeitzeugen, Weggefährten und Historikern hinter die knorrige Bergfex-Figur.
Im Laufe des 20. Jahrhunderts entwickelten sich Kameratechniken, wodurch es möglich wurde, Bergsportler auch direkt bei ihren Unternehmungen zu begleiten. Der Engländer **Leo Dickinson** wurde ab den 1970er Jahren für seine spektakuläre Kameraführung und Erzähltechnik bekannt. Bei Mountainfilm Graz wird er persönlich seinen Film **„Matterhorn – Gefangen in der Nordwand“** präsentieren und auf der Bühne über die Dreharbeiten bei einem dramatischen Besteigungsversuch sprechen.
Im Sommer **2015** besteigt der Schweizer Profi-Alpinist **Ueli Steck** alle 82 Viertausender der Alpen in nur 62 Tagen. Unter **#82summits** kann jeder per Internet beinahe live miterleben, wie Ueli von Gipfel zu Gipfel sprintet. Wohin führt diese neue Art der Mediennutzung? Der Schweizer Regisseur und Produzent Sven Allenbach wird gemeinsam mit Leo Dickinson in einem Bühnengespräch persönlich Antworten darauf geben. **„Anything Is Possible – Vom Stummfilm zur Cloud“** spannt den Bogen von der selbstgebastelten analogen Helmkamera bis zum Online-Newsfeed, an dem jeder direkt aktiv teilhaben kann.

DAS PROGRAMM IN 4 KATEGORIEN:

Alpinismus & Expeditionen – 27 Filme

In der Kategorie „Alpinismus & Expeditionen“ geht es um Unternehmungen mit explorativem Charakter. Expeditionen in unwirtliche Regionen unseres Planeten, verbunden mit den unterschiedlichsten Aktivitäten, bilden einen Schwerpunkt: Mit einem Segelboot zum Klettern an unberührte arktische Big Walls („Adventures of the Dodo“) oder eine Forschungsexpedition zu den antarktischen Inseln der Shackleton-Geschichte („The Pursuit of Endurance“). Eine unbewohnte patagonische Felsinsel wird zum Hotspot für französische Höhlenforscher („Island of Marble Glacier“). Die Lebensporträts herausragender alpinistischer Persönlichkeiten geben ein umfassendes Bild über große Expeditionen des 20. Jahrhunderts: „Jeff Lowe's Metanoia“, „Chris Bonington – Life and Climbs“, „Norman Dyhrenfurth – Ein Leben wie im Film“, „Der Zinnenmann Christoph Hainz“.

Sport in Berg- & Naturräumen – 41 Filme

In dieser Kategorie stehen die sportlichen Leistungen in der Natur sowie die Beweggründe der Akteure im Mittelpunkt. Große Produktionen in Spielfilmlänge holen Extremsportarten aus ihren Nischen. Die Vielfalt ist groß: Von Schifahren in exponiertem Gelände („Auf Skiern am Limit“, „Balloonskiing“), über Spielarten des Fahrradfahrens („Die Chile Challenge“, „Russia – Coast to Coast“, „The High Road – nonstop across the Himalaya“, „Mountain Bikes and Bothy Nights“) und des Kletterns („Valley Uprising“, „Unter Blinden“, „#82 summits“) zum Wildwasserpaddeln („The Grand Canyon of the Stikine“, „Our Local Epic“).

Natur & Umwelt – 40 Filme

Im Mittelpunkt vieler Filme der Kategorie „Natur & Umwelt“ stehen dieses Jahr die großen Prädatoren: Wölfe, Bären, Luchse kehren langsam auch in bewohntere Gebiete Europas zurück. Nicht ohne dabei Probleme zu verursachen – „Bärenkinder“, „Wilde Slowakei“. Aber auch spannende Geschichten von exotischen Tieren werden erzählt, wie zum Beispiel die übrig gebliebenen und verwilderten Pferde der Kolonialherren in „Afrikas Wilder Westen – Namibias Wüstenpferde“. Forscher versuchen geologischen Phänomenen in den Filmen „Supervulkan“ oder „Yellowstone“ auf die Spur zu kommen.

Menschen & Kulturen – 18 Filme

Diese Kategorie umfasst Beiträge, die sich mit ethnologischen Themen und schützenswerten Kulturen in ihrem Lebensumfeld befassen. Auch der Blick auf die eigene Kultur lässt Spannendes zutage treten. Geschichten vom Alpleben wie „Kühe, Käse und 3 Kinder“ oder „Alexander, der Sohn des Schäfers“ zeigen einen etwas anderen Alltag im Mitteleuropa des 21. Jahrhunderts. Dokumentationen über besondere Kulturen aus aller Welt und ihren Umgang mit der Moderne bieten tiefe Einblicke in persönliche Lebenswege und die globalen Herausforderungen unserer Zeit, wie zum Beispiel „Lachse, Bären, Liebestänze – Bei den Itelmenen auf Kamtschatka“.

PREISE UND AUSZEICHNUNGEN:

„Grand Prix Graz“: Der Hauptpreis mit Trophäe und Preisgeld von 5.000 Euro für den besten Film des Festivals.
Vier Mal „Kamera Alpin in Gold“ mit Trophäe und Preisgeld von 3.000 Euro für den jeweils besten Film jeder Kategorie.
„Kamera Alpin Austria“ mit Trophäe und Preisgeld von 2.000 Euro für den besten österreichischen Film des Festivals.
Zusätzlich können „Lobende Erwähnungen“ in allen Kategorien ausgesprochen werden.

DAS PUBLIKUM GEWINNT:

An den drei Festival-Tagen im Congress Graz werden wertvolle Preise vergeben. Teilnahmekarten bekommen Sie mit Ihrer gelösten Eintrittskarte am Eingang des Congress Graz. Die Ziehung erfolgt täglich im Verlauf des Abendprogrammes im Stefaniensaal.

VERANSTALTUNGSORTE:

Dom im Berg, Schloßbergplatz 1
Schubertkino, Färbergasse 15
Congress Graz, Sparkassenplatz

EINTRITTSKARTEN:

Eintrittskarten gibt es im Zentralkartenbüro Graz, Herrengasse 7,
Tel. 0316/830255;
im oeticket-center Stadthalle,
Messeplatz 2, 8010 Graz, **0316/8088200**
online unter **www.oeticket.com**
...und in allen ÖT-Vorverkaufsstellen

IMPRESSUM:

Festivaldirektor: Robert Schauer
Festivalbüro: Matthias Aberer, Tina Hölbling,
Verena Leitold, Nina Rath, Michael Friedrich
Illustration: Edward Whymper/Scrambles amongst the Alps
Grafik/Layout: TRIPENTA - kreativ, Graz.
Druck: Styria Print
Gedruckt auf Sappi | Hello Gloss 135g/m². Sappi ist der nachhaltige Papierproduzent unserer Wahl.

sappi

Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten.
Der Veranstalter übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte der gezeigten Filme und die darin geäußerten Meinungen.

Mountainfilm Graz
Robert Schauer Filmproduktion GmbH,
Am Klammbach 1A, 8044 Graz/Austria
Tel. +43 316 814223, Fax +43 316 814223-4
mountainfilm@mountainfilm.com

SINCE 1986
MOUNTAINFILM
INTERNATIONAL FILMFESTIVAL GRAZ

SINCE 1986
MOUNTAINFILM
INTERNATIONAL FILMFESTIVAL GRAZ

Dienstag 10.11.

Dom im Berg

17.00 Uhr
„Mind Surf Monday"
Martin Winkler (Österreich)
5 min, Englisch

„Die Chile-Challenge - mit dem Fahrrad auf den höchsten Vulkan der Erde"
Thomas Hillebrandt (Deutschland)
52 min, Deutsch

20 min Pause

„The High Road – nonstop across the Himalaya"
Nils Kaltschmidt, Vincent Seidl (Österreich)
27 min, Deutsch

20.00 Uhr
„Sounds of Paragliding"
Shams (Frankreich)
4 min, Englisch

„Panaroma"
Jon Herranz (Spanien)
29 min, Span./englische UT

"Chris Bonington - Life and Climbs"
Vinicio Stefanello (Italien)
22 min, Englisch

20 min Pause

„The Little Things"
Darcy Turenne (Kanada)
47 min, Englisch

Mittwoch 11.11.

Dom im Berg

17.00 Uhr
„Projekt Kugy"
Stefan Köchel, David Schickengruber (Österreich)
12 min, Deutsch

„All My Own Stunts"
Alastair Lee (Großbritannien)
24 min, Englisch

20 min Pause

„The Frozen Titans"
Bryan Smith, David Pearson (Kanada)
53 min, Deutsch

20.00 Uhr
„The Forecaster"
Greg Hackett (Großbritannien)
4 min, Englisch

„No Ski, no Fun"
Dariusz Zaluski (Polen)
32 min, Pol./englische UT

„Vom Magic Wood zum Action Wood"
Petra Rothmund (Schweiz)
25 min, Räto./deutsche UT

20 min Pause

„Degrees North"
Guido Perrini (Schweiz)
54 min, Englisch

Schubertkino **Saal 1**

15.00 Uhr
„Jeff Lowe's Metanoia"
Jim Aikman (USA)
78 min, Engl./deutsche UT

17.00 Uhr
„Der Berg ruft!"
a.K., Luis Trenker (Deutschland)
90 min, Deutsch

19.30 Uhr
„Brave New Wild"
Oakley Anderson-Moore (USA)
76 min, Englisch

22.00 Uhr
„Supervulkan"
Sebastian Scherrer (Deutschland)
24 min, Deutsch

„Island of Marble Glacier"
Luc-Henri Fage (Frankreich)
52 min, Franz./englische UT

Mittwoch 11.11.

Schubertkino **Saal 2**

15.00 Uhr
„Luis Trenker - Der schmale Grat der Wahrheit"
a.K., Wolfgang Murnberger (Österreich)
90 min, Deutsch

17.00 Uhr
„Bear Island"
Inge Wegge (Norwegen)
83 min, Nor./englische UT

19.30 Uhr
„Killer Slope"
Geertjan Lassche (Niederlande)
105 min, Niederl./englische UT

22.00 Uhr
„Jurek"
Pawel Wysoczanski (Polen)
73 min, Pol./deutsche UT

Schubertkino **Saal 3**

15.00 Uhr
„K2 - Touching the Sky"
Eliza Kubarska (Polen)
72 min, Pol./englische UT

17.00 Uhr
„Hadwin's Judgement"
Sasha Snow (Großbritannien)
88 min, Englisch

19.30 Uhr
„Streif – One Hell of a Ride"
Gerald Salmina (Österreich)
120 min, Deutsch

22.00 Uhr
„Unter Blinden – Das extreme Leben des Andy Holzer"
Eva Spreitzhofer (Österreich)
95 min, Deutsch

Donnerstag 12.11.

Stefaniensaal

16.00 Uhr
„Alexander, der Sohn des Schäfers"
Anne, Erik und Véronique Lapied (Frankreich)
70 min, Franz./deutsche UT

20 min Pause

„Norman Dyhrenfurth - Ein Leben wie im Film"
Hans-Jürgen Panitz (Deutschland)
50 min, Deutsch

19.30 Uhr
„Denali"
Ben Knight (USA)
8 min, Engl./deutsche UT

„Luis Trenker – Ein Mann und seine Legenden"
a.K., Karin Duregger (Italien)
52 min, Deutsch

20 min Pause

„Die Freiheit die ich meine"
Eduardo Gellner (Österreich)
49 min, Deutsch

„Auf Skiern am Limit"
Max Reichel, Franz Hinterbrandner (Deutschland)
49 min, Deutsch

Freitag 13.11.

Stefaniensaal

15.30 Uhr
„Matterhorn - Gefangen in der Nordwand"
a.K., Leo Dickinson (Großbritannien)
40 min, Deutsch

Podiumsdiskussion:
„Anything Is Possible – Vom Stummfilm zur Cloud "
Leo Dickinson & Sven Allenbach (Großbritannien & Schweiz) 60 min, Englisch/Kopfhörer Deutsch

20 min Pause

„#82 Summits"
Sven Allenbach, Samuel Gyger (Schweiz)
52 min, Deutsch

19.30 Uhr
„Tatort Matterhorn"
Gieri Venzin, Tilmann Remme (Deutschland)
87 min, Deutsch

20 min Pause

„Stone Free"
Alastair Lee (Großbritannien)
29 min, Engl./deutsche UT

„Der Zinnenmann Christoph Hainz"
Markus Frings (Italien)
38 min, Deutsch

Steiermarksaal

15.00 Uhr
„RUSSIA Coast to Coast"
Jürgen Gruber (Österreich)
75 min, Deutsch

17.00 Uhr
„Redemption: The James Pearson Story"
Paul Diffley, Chris Prescott (Großbritannien)
53 min, Engl./deutsche UT

20 min Pause

„Zurück ans Licht (Into the Light)"
Jochen Schmoll (Deutschland)
52 min, Deutsch

20.00 Uhr
„Adventures Of The Dodo"
Sean Villanueva O'Driscoll (Belgien)
55 min, Franz./englische UT

20 min Pause

„Valley Uprising"
Nick Rosen, Peter Mortimer (USA)
98 min, Engl./deutsche UT

Kammermusiksaal

16.00 Uhr
"Wilde Slowakei"
Jan Haft (Deutschland)
44 min, Deutsch

„Engadin - Wildnis der Schweiz"
Kurt Mayer, Judith Doppler (Österreich)
53 min, Deutsch

20 min Pause

„Afrikas Wilder Westen – Namibias Wüstenpferde"
Franz Leopold Schmelzer (Österreich)
51 min, Deutsch

20.30 Uhr
„Giovanni Segantini – Magie des Lichts"
Christian Labhart (Schweiz)
82 min, Deutsch

20 min Pause

„Zwischen den Welten - Hüter des Erbes"
Sabine Holzer (Österreich)
50 min, Deutsch

Samstag 14.11.

Stefaniensaal

14.00 Uhr
„Im Land des Schamanen"
Alessandro Soetje (Deutschland)
30 min, Deutsch

„Onekotan – The Lost Island"
Simon Thussbas (Deutschland)
52 min, Deutsch

16.00 Uhr
„Yellowstone"
Oliver Goetzl (Deutschland)
55 min, Deutsch

„On the Trails of the Glaciers: Mission to Alaska"
Tommaso Valente, Federico Santini (Italien)
53 min, Engl./deutsche UT

19.00 Uhr
Preisverleihung und **„Lange Nacht des Bergfilms"** mit Vorführung der Siegerfilme

Steiermarksaal

09.30 Uhr
„Lachse, Bären, Liebestänze – Bei den Itelmenen auf Kamtschatka"
Christoph Boekel (Deutschland)
43 min, Deutsch

„Giganten – fünf monumentale Baumriesen Graubündens"
Arnold Rauch (Schweiz)
26 min, Räto./deutsche UT

20 min Pause

„Live for Passion"
Pavol Barabás (Slowakei)
58 min, Deutsch

14.30 Uhr
„Die gefährlichsten Schulwege der Welt – Himalaya"
Leonhardt Steinbichler (Deutschland)
43 min, Deutsch

„Bärenkinder"
Angelika Sigl (Deutschland)
44 min, Deutsch

20 min Pause

„Kühe, Käse und 3 Kinder"
Susanna Fanzun (Schweiz)
93 min, Räto./deutsche UT

Kammermusiksaal

09.00 Uhr
„Sun Dog"
Ben Sturgulewski (USA)
6 min, non verbal

„Balloonskiing"
Johannes Aitzetmüller (Österreich)
10 min, Deutsch

„The Pursuit of Endurance, on the Shoulders of Shackleton"
Bertrand Delapierre (Frankreich)
52 min, Franz./englische UT

20 min Pause

„Mountain Bikes and Bothy Nights"
Alastair Humphreys (Großbritannien)
8 min, Englisch

„K2 and the Invisible Footmen"
Iara Lee (Brasilien)
55 min, Balti, Urdu, Engl. & Port./englische UT

15.00 Uhr
„Our Local Epic"
William G. Taggart (USA)
23 min, Englisch

„Spielplatz der Extreme - Die Verdonschlucht"
Max Reichel, Franz Hinterbrandner (Deutschland)
49 min, Deutsch

20 min Pause

„The Grand Canyon of the Stikine"
Jared Meehan, Olaf Obsommer (Deutschland)
17 min, Deutsch

„Wildes Kanada - Der wilde Westen"
Sacha Mirzoeff (Großbritannien)
53 min, Deutsch

ZEICHENERKLÄRUNG: Sprachen der Filme: Die Filme werden in allen Sälen in der angegebenen Sprache vorgeführt! **Kopfhörer Deutsch:** deutscher Ton über Kopfhörer angeboten
Engl. Englisch, **Franz.** Französisch, **Niederl.** Niederländisch, **Nor.** Norwegisch, **Pol.** Polnisch, **Port.** Portugiesisch, **Räto.** Rätoromanisch, **Span.** Spanisch, **UT** Untertitel, **non verbal** ohne Sprache, **a.K.** außer Konkurrenz

A Alpinismus & Expeditionen | S Sport in Berg- & Naturräumen | N Natur & Umwelt | M Menschen & Kulturen | SP Special Programme

www.mountainfilm.com